

Bezugs-Preis für Halle und Umgebungen 2,50 & für die Post bezogen 3 & für das Ausland 4. Die halbjährige Premsenzeit monatlich 2 Mark.

Halleische Zeitung.

Anzeige-Gebühren für die halbjährige Zeit-Beize oder deren Raum für Halle und Reg.-Bez. Preussens 1/2 J. 1 Mark, für 3 Monate 1/3 Mark, für 1 Monat 1/6 Mark.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Redaktion und Expedition: Halle, Leipzigerstraße 87.

Halle a. S., Sonnabend 6. Juli 1895.

Verleger: Berlin, C., Grödenstraße 3.

Zur Lage in Italien.

Unser römischer Korrespondent schreibt aus Rom, 3. Juli 1895. Die letzten Strahlen der Julionne sind keineswegs geeignet, die politischen Verhältnisse abzuklären...

durch die er die wirtschaftliche Expansionskraft Italiens fördert, finden den Beifall sämtlicher Patrioten; seine Forderungen für die Kriegsflotte, die er durch den Bau mehrerer Panzerschiffe auf die dritte höchste Stufe der europäischen Marinen gehoben hat...

Deutsches Reich.

* Die „Korrespondenz des Bundes der Landwirthe“ veröffentlicht eine Bekanntmachung des engeren Vorstandes, welche besagt: „Seine Durchlaucht der Fürst Bismarck haben über den ihm zu einem nationalen Zuge übergebenen, aus den überschüssigen Beiträgen, welche zu seiner Erhebung anlässlich des 80. Geburtstages einzuheben, sichbetende Fonds der Abgabe verfügt, daß er als Grundkapital für das Heim des Bundes, unter neu erworbenen Grundstücken in Berlin, Defauerstraße 7, verwendet werden soll...“

gelegt. Der Letztere hat namentlich die Einführung einer Zwangsorganisation — die bekanntlich auch die Grundlage der von ihm im Jahre 1893 veröffentlichten vorläufigen Vorlesage bildete — nach wie vor als die nach seiner Meinung zu erzielende Maßregel bezeichnet, zugleich aber die Schwierigkeiten herbeigeholt, die mit der Durchführung einer zweckmäßigen örtlichen Sicherung einer solchen Organisation verbunden liegen.

Vor fünf und zwanzig Jahren.

Personliche Kriegserinnerungen von Hans Wachenbushen. I. Frankreich erklart Preussen den Krieg. — Die Stimmung der Berliner beim Ausbruch der Kriegskatastrophe. — Ein Durcheinander im Reichstag des Königs. — A Berlin! — Zu dem Soldaten — Der Coblenzer Bahnhof bei Nacht und Tagelicht. — Die Nacht am Rhein. — Brennende Holzstöße an der Rhein-Weidenbank. — St. Johanns-Brandstätten. — Die preussische Feldwunde. — Die ersten Aufschüsse. — Viva Tempore! — Der Kampf am 2. August. — Napoleon und Balu. — Nennung Sandbühnen. — Die Schlacht von Spidiero. — Der König kommt. — Einmarsch in Frankreich.

aus lag. Alles war auf's heftigste bewegt, aber kein lauter Ausbruch ließ sich vernehmen. Blüthe ist zu dem mit feurig gegenüber liegenden Palais des Königs ständer. Vor diesem und am das Eingänge des Denkmals Friedrichs des Großen sammelten sich Hunderte, die bald zu Tausenden anschaulen. Alles war stumm, bis endlich bei Königin Wilhelms Ordreinen an dem historischen Barrenreiter ein Hurrah erklang, was die Hingegenüber über die ganzen Seiten dahin brauste. Dann war's wieder still. Alles war in feierlich gebobener Stimmung, jeder gedachte seines Weibes, seiner Kinder, seiner Geschwister und Eltern, die er schon morgen verlassen sollte, und suchte sein Haus auf. Und während man in Paris um diese Zeit in wilder Sturmsstimmung in Berlin! schrie und schloß, lag es uns wie ein schwerer Druck auf der Brust. Niemand sagte im Vertrauen auf die eigene Kraft, Niemand aber wagte auch einen Laut des Uebermuths, prahlender Siegesgewissheit; selbst die Berliner Jugend erkannte den Ernst der Lage und verhielt sich still.

Bedürfnisse erhellten den Bahnhof, die Bahnhofsstraßen; Zug nach Saub bewogte sich heran. Nebenher kamen die Weinstäcker, aus denen man die Krüge bewachte. Vielunternehmig erhellte die Nacht am Rhein. — Ach halt! einen Kameraden! in dem andern, oben auf der Höhe, und nun war es schon eine andere Stimmung, als die, in der ich Berlin verlassen. Hier war es die Jugend, die, losgelöst von allen Familienbänden, stundenlang ihre Regimenter hochhob. „Morgenrot, leuchtet mit dem frühen Lode“ kam man in dem einen Zug nach. — Ach halt! einen Kameraden! in dem andern, — Ach wie lehrer ich es doch, aus der Hermitage zu gehn! — so schallte es durcheinander über des weite Rhein- und Weidesthal aus den Wägen. Vor diesen feierlich gab es auch hier Klänge und Tönen des Weidens von Mutter oder Weib, die in dem fernsten des fahrenden Krieges lagen, und heller, gewollter klangen mit tiefer finkendem Abend die Holzstöße und Holzstämme; ein Hurrah nach dem andern gab den davon fahrenden Fahnsägen das Geleit, und immer neue Häuer wurden herbeigeschleppt, um die ankommenden des Krieges zu laden, die auch während der Nacht noch zu erwarteten waren.

Nachmittags war's, der Abend wollte bald hereinbrechen, als die Windstille eintrat. Frankreich hat Preussen den Krieg erklärt! Unter dem Linden, wo sich auf das Gerüst hin schon viel Volk gesammelt, an dem Mauer erklimmen. Der Grund war gewöhnlich; man fand vor einer Thatsache, deren Tragweite in grauenhaften Dämon vor

Am Nationaltheater ging gestern Abend die eben so lustige wie harmlose Komödie „Die drei Brüder“...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...
Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...

Was steht die Plume! Nicht nicht in's Korn! Die Plumenmutter...
Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

Weniger begehrt als in der Nähe der Großstadt sind die Gärten...
Die Komödie mit der stiebenden Federzone aus Simonsfeld...

flügte er in treuerger Weile die Worte: „Ja, Sie können sich...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...
Die Dreimannie treibt immer mehrwärtige Mäthen...

Ampl. Dem Schreiber recht...
Dr. Waller...
Dr. Waller...
Dr. Waller...

Ermässigung der Preise für Apollinaris

Natürlich kohlensaures Mineral Wasser.

Im Einzelverkauf wird das obige Wasser, jetzt wie folgt berechnet:

| Inclusive des Gefasses. | Vergütung für das leer Gefass. | Netto-Preis des Wassers. | |
|-------------------------|--------------------------------|--------------------------|--------|
| 1/4 Flasche | 30 Pf. | 5 Pf. | 25 Pf. |
| 1/2 Flasche | 30 " | 5 " | 20 " |
| 1/3 Krug | 36 " | 6 " | 30 " |
| 1/2 Krug | 26 " | 3 " | 23 " |

Kaeflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

Die baumde Welt sieht heute unter dem Zeichen der feuerfesteren Konstitutionen...
Die baumde Welt sieht heute unter dem Zeichen der feuerfesteren Konstitutionen...
Die baumde Welt sieht heute unter dem Zeichen der feuerfesteren Konstitutionen...

Familien-Nachrichten.

Statt befonderer Meldung.

Seute Mitta 1 1/2 Uhr entfiel sankt nach langem Leiden mein lieber Vater, der Rentier Herr Ferdinand Voigt im 82ten Lebensjahre.

Solenngefehrte ist seit dem 1. Juli mit der Witte ein stille Theilnahme an Halle a. S., den 6. Juli 1895.

Ottillie Voigt, geb. Feiniger.

Die Beerdigung findet Montag, den 8. Juli, Vormittags 9 Uhr von der Kapelle des Stadtgefängnisses aus statt.

Statt befonderer Meldung!

Seute Mitta 7 Uhr entfiel sankt im 96. Lebensjahre unsere gute Mutter, Groß-, Negrovormund und Tante

Wilhelmine Herz, geb. Jörn.

Beerdigung Montag 2 Uhr.

Größig, den 5. Juli 1895.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Gestern Abend 8 Uhr ist hier unter guter Hebung, Schwaner und Entel, der Kaufmann Otto Osterloh aus Berlin im 81sten Lebensjahre.

Mit der Witte ein stille Theilnahme zeigt tiefbetrübte des Freunden und Bekannten statt jeder besonderen Meldung an Döbern b. Torgau, den 5. Juli 1895.

die Familie von Kaufberg.

Johannesbad! Wassertemperatur 17°.

Steppdecken, Schlafdecken, Daunendecken in grosser Auswahl.

H. C. Weddy-Pönicke, Leipzig, Leipzigerstrasse 6/7.

Der Gesamtauflage unserer Zeitung liegt ein Prospektus der Firma Fr. Naumann, Neudamm, Halle a. S., Rathhausstrasse 14, bei, wozu wir an dieser Stelle noch besonders aufmerksamen machen.

Die Expedition.

Reizende Reise-Präsente

in reichster Auswahl von 25 Pfennig an.

G. Pelliccioni & Comp.

Reise-Artikel, Kunstgewerbe-Magazin Gr. Ulrichstr. 17.
Bitte die Preise im Schaufenster zu beachten. 18226



Für 3 $\frac{1}{2}$, 4 $\frac{1}{2}$ u. 5 $\frac{1}{2}$ M.

verfende ich gegen Nachnahme
Zieh-Harmonikas,

extra solid gebaut und prachtvoll ausgefattet, incl. Schale mit 24 der schönsten Röhren, Zäune, Märsche, welche jeder Nichtmusikalische nach Hören sofort spielen kann. [8231]

Man gebe nichts auf marktverbreitete Falsche von auferhalb, sondern wende sich direkt an untenstehende renommierte Firma, welche nicht gefüllte Harmonikas sofort zurücknimmt und Umtausch jederzeit gestattet. Verpackung wird nicht berechnet.

Mund-Harmonikas,
rein abgemittelt, in allen Tonarten, nur die besten Fabrikate, in größter Auswahl zu billigsten Preisen.

Italienische Ocarinas,
für jedermann außer Spielbar, incl. Schale 1, 2 und 3 M.

Sustav Uklig,
Musikwerk-Fabrik,
Halle a. S., Untere Leipzigerstrasse.

Vino Vermouth di Torino,
italienischer mit Vermuth versetzter, süsser alter Wein, sehr nervenstärkend, à Fl. Mk. 2,00, feinsten

Borsdorfer Apfelwein,
zum Kurgebrauch, à Fl. 40 FL, garantiert reiner wohlgeschmackender

Heidelbeer- und Johannisbeerwein,
Moselweine
mit feinem Bouquet, preiswürthe

deutsche Schaumweine,
Fruchtsäfte als:

Himbeer-, Kirsch- und Erdbeersaft
mit ungelautem Zucker eingekocht in $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Fl.,

Citronenessenz
aus feinsten Früchten,

Brauselimonadenbonbons
empfiehlt [8186]

Julius Bethge,
Leipzigerstrasse 5.

Pa. Blütenhonig
ist täglich frisch zu haben, [7819]
Thale a. S. **W. Schreier.**
Bestellungen werden entgegenkommen

Germania-Backpulver.
Anerkannt feinste Marke.
Zur schnellen Herstellung von Kuchen, Heibeluchen und jedem anderen Feinbackwerk bestens geeignet, empfiehlt
Th. Franz, Halle a. S.,
Seifenfabrik. [8182]

Ueber Nacht
trocknet die Fußbodenfarbe
per Fäss 50 Pfg. von
Große Ulrichstraße 9 **F. A. Patz,**
oben Mars la Tour

Trockenschmitzel
per prompt und später liefert billigst in
Ladungen franco allen Stationen [8147]
W. Thormeyer,
Cöthen i. Anh.

Die Marienbibliothek (Prediger-
häuser Hof) ist in Zukunft **Montags**
und **Dienstags** von 2-4 Uhr Mittags
mittags geöffnet. [8130]
Die Bibliotheks-Verwaltung.

Seidenstoffe

empfehlen wir in bekannt soliden Qualitäten für

Brautkleider

weisse, crème, glatt und gemustert, Mtr. von Mk. 1.50 an.

Hochzeitskleider

schwarz und alle moderne Farben, glatt und gemustert, Meter von Mk. 1.25 an.

Strassenkleider

uni und gemustert, schwarz und couleur, Meter von Mk. 1.— an.

Foulardkleider

alle Farben, einfarbig und bedruckt, rein Seide, Meter von Mk. 1.— an. [8170]

A. Huth & Co.

Gr. Steinstrasse 87.

Im Interesse unserer Leser, und besonders unserer Leser auf dem Lande, erlauben wir dieselben, ihre Einkäufe nur bei denjenigen Firmen vornehmen zu wollen, welche ihre Waaren durch den Angeigentheil der „Halle'schen Zeitung“ zum Verkauf stellen.

Zurückgesetzte Teppiche

solide Qualitäten in allen Grössen und Farben. [8169]

Ferner **ZU erheblich reducirten Preisen**

Gardinen 2,00

und Stores, Fenster von Mk. an.

Portièren

abgepasst einfarbig und gemustert von 2,00 Mk. an empfehlen

A. Huth & Co.

Gr. Steinstrasse 87.

Sonntags-Fahrten

von Halle von Rad Nagelz
9, 2 $\frac{1}{2}$, 5 Uhr. 12, 3 $\frac{1}{2}$, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Wochentags

3 Uhr. 7 Uhr.
Gondel für 60 Personen gehört zum
Dampfer. Wochentags Retoursbillets
für 30 Pfg. für Familien und Vereine
von 10 Personen an. [8163]

Ich verweise 14 Tage. Die Herrern
Dr. Frick, Königstrasse 90, und
Dr. Zausch, Königstrasse 20 wollen
die Güte haben, mich während dieser
Zeit zu vertreten. [8204]

Dr. Alfred Boettcher,
Königstrasse 14.

Schuhmacher-Innung.

Montag, den 8. Juli
General-Versammlung.

1. Aufnahme von Lehrlingen.
2. Mitteilung über den Verbandstag Götz.
3. Geschäftliches.

[8184] Der Vorstand.

Haus Hagenthal

bei Gerrode (Harz).
Schulungshaus auf herrlicher Grund-
lage, von 1. Mai bis 1. October
geöffnet, hat wieder Zimmer frei.
Prospecte und Näheres durch die
Hausvorsteherin [8145]
Gräfin E. Klee.

Getreide-Mähmaschinen mit Selbstablage, Ge- treide-Mähmaschinen mit Garbenreihen für jedes — kurzes und langes — Getreide, echt amerikanische Pferde- rechen aus Hickoryholz und Stahl, Sack's ein- und mehrscharrige Stahl-Pflüge, Sack's Kartoffelansrodepflüge, Rübenaushe- maschinen D. R.-P. 76 497 bieten folgende anerkannten Vortheile:

Grosse Leistung: 1 $\frac{1}{4}$ ha pro Tag.
Geringe Zugkraft: 2 Pferde.
Ersparnis an Arbeitslohn: 75 %.
Mehr-Verwertung von wirklichem Gewicht pro ha
1500 bis 2000 kg Wurzeln. [7913]

Herausziehen der Rüben mit allen Wurzeln unversehrt
aus jedem Boden.

Nur der Streifen Erde, der in der Rübenreihe liegt, wird so breit
als die stärkste Röhre, 3 Zoll tief, aufgelockert, der Acker wird nicht
zerwühlt, die Erde zwischen den Rübenreihen bleibt fest, das Ab-
fahren der Rüben ist bequem. **Ransomes' Dampf-Dresch-
maschinen, Rapid-Schrotmühlen** mit unübertrefflichen,
umwechselbaren Mahlkörpern, empfiehlt

Paul Behrens, Magdeburg.

Von nächsten Donner-
tag ab steht bei mir ein
Transport

frischmilchend. Röhre mit Kalbern

verkauft zum Verkauf. [8161]

Fr. Krausse, Viehhändler,
Reichsh.

Auf der Domaine Torun bei Hof-
lau a. E. stehen

200 Stück halblängliche Hammellämmer

zum Verkauf. [8195]

F. Trittel.

Lehranstalt

für landw. und laund. Ausbildung von
L. A. Dewitz,
Halle a. S., Große Steinstr. 44,
vordem Leipzigerstrasse 101.

Das amtlich geprüfte, altbewährte
**Ringelhardt - Glöckner'sche
Wund- & Heilpflaster**

wird empfohlen gegen alle Geschwülste,
Drüsen, Flechten, Entzündungen,
Schindeln, Krebsgeschäden, Anodien,
Fisteln, schämige Fingern, Frostleiden,
Brandwunden, Schindereugen,
Hautausschlag, Magenleiden, Gicht,
Reißen u. s. w.

Mit auf den Schachteln
Schwarzem \times zu bekleben à 25
und 50 Pfg. (mit Gebrauchsanweisung
und Schachteln) aus den bekannten
Apotheken. [8197]

Epilepsie (Fallsucht).

Kranke erlangen gratis
Heilungs-Anweisung von Dr. phil.
Quante, Privatdoc. in Wahren-
dorf i. B. Referenzen in allen
Ländern. [7887]

Elegante, vierfl. Halberdeck- so gut wie neu, sowie ein Wagen, leisten Selbstfahrer mit auf Bahnhofstr. 12.

Gegen Rothlauf (Bräune) der Schweine [807]

empfecht altbewährtes fester wirkendes
Mittel à Fl. 1 M., 6 Fl. franco 5 M.
Apothek Rastenberg (Zbur.)

Reitpferde

für schweres und mittleres Gewicht
verkauft [8216]

Bahnhofstr. 12.

Grundstück, worin Restaurant mit kann. Invenrar fort zu verkaufen oder zu verpachten. Extra Mietvertrag 400 M. Zuschlag 6-9000 M. Näh. u. G. H. an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Eisleben. [8211]

Annoncen-
Annahme
für alle Zeitungen

RUDOLF MOSSE

Halle a. S.
Brüderstr.
Telephon No. 151

Uns. Verbrocher öffnet von 8-7 Uhr. Fernsprecher 151.

Die Restaurationslokalitäten

im Grundstück, Nicolaistraße 6 hier, **Händelpark** mit großem
Garten sind vom 1. Oct. d. J. ab zu vermieten. Näheres zu erfragen
im Bureau gr. Steinstrasse 19. [8177]

40 000 Mk.

Mündelheide, sind am 1. October zu
gegen 4 $\frac{1}{2}$ à 5000, an pflanzlichen
Zusatz und ohne Zwischenhändler,
auszugeben. Off. unt. **L. S. 6712**
bef. **Rud. Mosse, Halle.** [8092]

30 000 Mark

1. Oct. 1895 zu verkaufen
à 4 M. gegen eine Hypothek bis 5 M. der
Brandstätte, auf Wunsch viele Jahre
unlösbar. Off. unt. **J. I. 6677** bef.
Rud. Mosse, Halle. [8073]

Heiraths-Gesuch.

Ein gutsituirter Geschäftsmann, 40
Jahre, mit 4 Kindern, wünscht sich
wieder zu verheirathen. Kleinwüchsige
Tamen im entsprechenden Alter, welche
Einn fürs Geschäft haben, die lieben,
Mutter erliegen wollen, aber nicht ohne
Vermögen, welches gefast, bleibt, werden
gebet., auf dieses erhaltene Gesuch
zu Adresse unter Angabe d. nah. Ver-
hält. unt. O. H. 8814 bei Rud. Mosse, hier
abzugeben. Vertheidigungsbüro (Ehrenlage)

Gefucht:

Mk. 15 000 zu 5 %

frühere Hypothek innerhalb der Feuer-
tage, auf neuerbautem Geschäfts-
banke im Centrum der Stadt,
sollen cedirt werden. Off. unter
L. K. 6724 bef. **Rud. Mosse,**
Halle. [8170]

Möbel-, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin Vereinigter Tischlermeister

Kl. Steinstrasse 6. **Halle a. S.** Telephon 642.

Grösstes Lager von selbstgefertigten Möbeln

von den einfachsten bis elegantesten, in solidester Ausführung. 7818
Aufstellung kompletter Musterzimmer. Anfertigung nach Zeichnung.

Hôtel I. R. Hexentanzplatz.

Thale a. Harz. (8150)

Widronautiker, an Individualitäten reichster Punkt des Harzes, 1800 Fuß über dem Meer, am Bahnhofsplatz in 1/4 St. boum an der Eisenbahn. Pension 5 bis 6 M. pro Tag. Logis von 1,50 an. Abends bei rother Laterne stets Logis vorhanden. Schöne Waldlage vor dem Hause. Herrliche Aussicht ins Hothetal wie in die Ebene. Sonnen-Auf- u. Untergang telephonisch. Equipagen u. Karsführer stets bereit. Telephonverb. m. Braunerei-Restaurant. Besitzer L. Schmid.

Winkler's Hotel und Pension zur Heimburg

Thale a. Harz.
Haus I. Ranges.
Vollständig renovirt. Bäder im Hause. Remonirte Küche und Keller.
Logis von Mk. 1.50. Pension von Mk. 4.50.
Handelmann am Bahnhof. [8153]
Telephon Nr. 9. Herm. Winkler.

Königliches Bad Nenndorf.

Stärkstes Schwefelbad Deutschlands.
Am Abhange des Deisters, einstündige Bahnfahrt von Hannover. Schwefel-Brünnen, Schwefel-, Sool-, Schlamm-, Douche-, russische, römische Bäder, Inhalations-Salons etc.
Nach den neuesten Prinzipien erbautes neues Schlamm-Badehaus.
Gegen Gicht, Rheumatismus, Knochenleiden, Lähmungen, chronische Hautkrankheiten und Katarrhe, Metallvergiftungen, Hämorrhoiden, Scrophulose etc.
Dirig. u. Kur-Behandlung: **Dr. Jacobson.**
Königl. Brunnensärzte: Sanitätsr. **Dr. Ewe** und **Dr. Varenhorst.**
Saison: 1. Mai bis 30. September. [8156]
Königliche Brunnens-Direktion.

Für Erholungsbedürftige, Reconalescenten und chronisch Leidende

Marienbad bei Goslar a. Harz.
Wandervolle Lage dicht am Wald. [8148]
Wasserkuren, Heilgymnastik, Massage, Diät- u. Terrainkuren. Electrotherapie. Trinkkuren. Entziehungskuren. Pensionspreis v. M. 5 pro Tag incl. ärztl. Beh. an. San.-Rat. **Dr. F. Servaes** u. **Dr. med. C. Servaes.**

Höchste Milchergiebigkeit, hohe Leistungsfähigkeit bei bescheidenen Futteransprüchen; grosse Abhängigkeit durch dauernden Weidgang vom Frühjahr bis zum Spätherbst. Farben schwarz-weiß und roth; in kleinerer Auswahl rothbunt, graubunt, silberfarbig. Auf Wunsch Fuberkalium-Nach.

Ostfriesisches Zucht- und Nutzvieh.
Beste Rasse zugezogen August-Oktober. Lieferung frei Hof oder Bahnstation nach Leber-erkenntnis, auch nach dem Auslande. Auskunftsvermittlung im Zuchtgebiete gegen feststehende Vergütung. Abstammung und Gespans des Carossierschlages. Lieferung durch die 1887 von 14 Züchtern errichtete **Vieh-Anstalts-Gesellschaft Norden, Ostfriesland.**

Zur Reise.

Reise-Anzüge,
Reise-Hemden,
Reise-Schuhe,
Reise-Hüte,
Reise-Koffer,
Reise-Taschen,
Reise-Necessaire,
Reise-Platids,

Havelocks u. Joppen
aus besten ports wasserdicht. London
empfehlend zu mässigen Preisen. [8230]

C. V. Borchert
Bazar für Herren
Gr. Steinstr. 10,
neben dem Bankgeschäft von
Ernst Haassengier & Co.

Touristen-Tornister.

Rucksäcke.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.
Gänzlich neuer Spielplan!
Soprano **Theresa Kombe**,
Soubrette **Marie Orin** und original J.
— **Mr. John Patty**, **Baron**
Geoff. u. **Frau Quilbitt**. — **Mrs. Lucia**,
Gummalfierin am lebendigen Zauber.
— **Brothers Harry** und **Mac**,
musikalisch-erzählende Komikanten. — **Frl. Marie Beckert**, Lieber- und Wälsers-
sängerin. — **Herr Jean Bayer**, Ges-
angs- und Charakter-Comarist. — **Die**
Gefährliche **Hans** und **Antonie**
Kilian, Geistes- und Tanz-Duettisten.
Humoristische Scene aus den
Kriegs-Jahren 1870/71.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Vormittags von 1/2 12 Uhr bis 1/2 2 Uhr
Grosser Frühlingsoppen
bei

Frei-Concert.

Saalschlossbrauerei Giebichenstein.
Morgen Sonntag, Nachmittags 3 1/2 Uhr
Groß. Militär-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb.
Frl.-Regts. Nr. 36. [8193]
Entre 30 Pf. **O. Wiegert.**

Saalschlossbrauerei (Giebichenstein).

Menü: Sonntag, d. 7. Juli, er.
Suppe à la Windsor.
Frischer Rohlachs mit
Butter u. neuen Kartoffeln.
Blumenkohlgenüsse mit
Cotelettes.
Junge Hühnerchen.
Compot. Salat, Vanille-Eis.
Suppe mit 2 Gängen und Nachtsch
Mark 1.25. [8198]
Fritz Rahne.

Wintergarten.

Morgen Sonntag, Abends 8 Uhr
Gr. Militär-Concert
der Kapelle des Kgl. Magdeb.
Frl.-Regts. Nr. 36. [8192]
und Abrechnung eines von den Herren
Sanitätsrathen Gebr. Pfeiffer
berichtigten
Brillant-Beacht-Bezugsverf.
Entre à Pension 30 Pfennig.
O. Wiegert.

Gasthaus „Stadt Gera“,
23 Marktstr. 23, Nähe d. Bahnhofs.
Billige Logis und gute Küche,
fr. Münchener Bergbräu, Gose
und Geirterier.
L. Hartmann.
Sonntag: Speckkuchen.

Dobis.

Bu unserm diesjährigen
Spillingsfest,
Sonntag und Montag, den 14. und
15. Juli ladet ergebent ein [8164]
H. Niemann.

Montag Konzert von Nachmittags
3 Uhr an.
Müller. **Nemann.**

Wittionsfest.

Sonntag, den 14. Juli d. J., Nach-
mittags von 3 1/2 Uhr an in den Baum-
anlagen am Säulhof zu Salmünde.
Sprengmeister: **P. W. Fißel** in Pouch
bei Bitterfeld. Nachher mit mehreren
Ansprüchen. [8165]
Der Vorstand des Wittionshülfs-
vereins der Gphorie Gerstfeld.
Weidel, P.

Thüring.-Sächs. Geschichts- u. Alterthums-Verein.

Ausfahrt nach Freiburg a. H.
Sonntag d. 7. Juli, Abfahrt: 10 Uhr
58 Min. Vorm. [8183]
Der Vorstand.

National-Theater.

Sonabend, den 6. Juli
Fernand's Ehecontract.
Sonntag, den 7. Juli [8190]
Villa Friede'sruhe.

Walther-Konzert.

Montag, den 8. Juli 1895 präcise Abends 8 Uhr
Gross. Extra-Militär-Concert
von der Kapelle des Kgl. S. Inf.-Regts. Prinz Johann Georg Nr. 107
Dirigirt: Kgl. Musikdirector **C. Walther**, Leipzig.

- Programm.**
- | | |
|--|--|
| 1. 1. Theil. | 2. Theil. |
| 1. Im Walde. Unger. | 6. Auf der Jagd . . . Lorenz. |
| 2. Große Fantasie für Violon- Solo Richter. | 7. Braut-Varianationen über „Der Carneval à Venezia“ f. Violon- Solo Urban. |
| 3. Rührchor, d. Der Tann- häuser Wagner. | 8. Fantasie a. d. Oper Freischütz G. M. v. Weber. |
| 4. Klänge aus Steyermark für Violon-Solo Hof. | 9. Arabesque-Volka f. Violon-Solo Hartmann. |
| 5. Moliere a. d. Colognerin Wagner. 10. Lieber-Notturno . Unger. | |
- Bei unangenehmiger Witterung im Saal.
Entre 75 Pf. Vorverkauf 60 Pf. bei Herrn Steinbrecher &
Jasper, Markt und Geisfir. und Herrn Stoye, Kiebedias.
NB. Da ein derartig hoher Stimmungs hier selten geobit wird, so mache
ich die hohen Herrschaften ganz besonders darauf aufmerksam.
Spachtungssooll P. Katerbow.

Nur 1 Concert. Unveränderlich.

„Prinz Carl.“

Dienstag, den 9. Juli 1895, Abends präcise 8 Uhr
Gr. Waldhorn-Quartett-Concert,
ausgeführt von den Königl. Kammermusikern **Herren Richter, Klüpfel,**
Erhardt, Unger von Königl. Hoftheater in Hannover unter Mitwirkung
des berühmten Violon-Virtuosen **Herren Richter, Serzogl, Kammermusiker**
der Hofkapelle in Braunschweig. [8168]

Wintergarten.

Sonntag, den 7. Juli
Gr. Frühlingsoppen-Concert.
Entre frei.
Abends: **Grosses Militär-Concert.**
Zum Schluss **Brillant-Feuerwerk.** [8191]

Die vielbegehrten Gardinen-Reste

von 5 Pf.
sind wieder in großen Posten eingetroffen. [8224]
Erstes Special-Reste-Geschäft
Hauptgeschäft: Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 20 I.
Zweiggeschäft: Dessau, Mostanijestr. 155 I.

Rhotertsche Lehr- u. Erziehungsanstalt

zu Bad Sachsa am Südharz,
staatlich anerkannte und zur
Ausstellung von Zeugnissen
für den einjährig-freiwilligen
Dienst berechnete Realschule
nimmt jederzeit neue Zöglinge auf. Kleine
Klassen, energische Nachhilfe Zurückge-
bliebener. Empfohlen durch die Herren
Geheim. Regierungsrath Poel
in Erfurt, **Geheim. Regierungsrath**
Ernst in Breslau, **Oberbürger-**
meister A. D. von Erfurt, jetzt in
Sachsa, **Königlicher Land-**
rath Schaeper in Nordhausen,
Fabrikdirector C. Luitz und
Kaufmann Laval, **Hildesburg**,
Kaufmann Kranig und **Rechtler**
Wächter, **Halle a. S.**, **Buchs**
druckereibes. Schneider, **Sanger-**
hausen u. a. m. Prospekte kostenfrei
durch den Direktor **Rhotert.** [8214]

Continentalfaschen
3 Mark
aus Egeluch, zum Um-
hängen und auf dem Rücken
zu tragen, auf dem Zweck
Wandern.
Für eigenes Habrät!
Reise-Koffer,
Reise-Taschen,
Carl Abelmann,
Koffer und [8228]
Reisewaarenfabrik,
19 Gr. Ulrichstr. 19.



Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

XI. Jahresversammlung der Gefängnisgesellschaft für die Provinz Sachsen und Anhalt.

Vollentzied, 5. Juli 1896. In dem freundlichen Fürstenthum Völkchen...

Nach einem Willkommensgruß des Vorstehers...

Es folgt die Eröffnung des Jahresberichts durch den Vorsteher...

Das Referat des Vortrages gliedert sich in folgenden Sägen: I. Über bessere Regelung von Anzeigeb...

II. Die Organisation der Arbeitsvermittlung kann nicht nur von öffentlichen Verbänden...

III. Nicht der Gemeinden ist es, wenn sie nicht selbst die Arbeitsvermittlung übernehmen...

IV. Ihre volle Bedeutung wird die organisierte Arbeitsvermittlung erlangen...

V. Vorläufig die besten Bedingungen auf die Erfolge der organisierten Arbeitsvermittlung...

Von den Schriftführern des IV. Armeekorps.

7. Division, 13. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Leopold von Anhalt-Desau...

7. August. Das Regiment kehrt am 10. August wieder hierher zurück...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

14. Infanterie-Brigade. Das Infanterie-Regiment Prinz Louis Ferdinand von Preußen...

feinung tritt und um acht Uhr verabschiedet. Von der Einbuchung...

Kongresse und Ausstellungen.

München, 5. Juli. Heute Vormittag wurde hier der III. Deutsche Elektrotechnikerkongress...

Sport und Jagd.

Die Wildfütterungen in Moritzburg sind wegen einholender Ernte...

Am den Feldjägern des Jägerbataillons am Eingange in das mitromantische...

Ein Gutsbesitzer hat ein in der Nähe seines Hofes aufgefundenes...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Die jänntlichen Truppen der 7. Division hatten dann vom 12. bis 16. September...

Verdingung.

Zum Neubau des Wohnhauses für verheiratete Unteroffiziere am Infanterie-Kasernen...

Dienstag, den 9. d. Mts. trifft eine große Auswahl der besten belgischen Arbeitspferde bei mir ein.

Wilh. Trautmann, Querfurt.

Personalnachrichten.

Der Gerichts-Meffler Schiott in Halle a. S. ist zum Landrath in Weiden a. O. ernannt.

Der Förster Friebe beim Oberbergamt Halle wurde zum Bauinspektor ernannt.

Der Förster Friebe beim Oberbergamt Halle wurde zum Bauinspektor ernannt.

Der Förster Friebe beim Oberbergamt Halle wurde zum Bauinspektor ernannt.

Der Förster Friebe beim Oberbergamt Halle wurde zum Bauinspektor ernannt.

Der Förster Friebe beim Oberbergamt Halle wurde zum Bauinspektor ernannt.

Gerichtszeitung.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Am Vereinsgericht hat das Kammergericht die Tage eine Entscheidung gefällt.

Kunst und Wissenschaft.

An der Südküste der Venus hat die Siedler Sternwarte Entdeckungen...

An der Südküste der Venus hat die Siedler Sternwarte Entdeckungen...

An der Südküste der Venus hat die Siedler Sternwarte Entdeckungen...



Advertisement for 1000000 Mark and 30-60000 Mark, featuring Ernst Haassengier & Co. and Stettin-Stockholm.

Gelegenheitskauf in Seidenstoffen.
 Um mein Lager zu der am 1. August stattfindenden Inventur möglichst zu verkleinern, gewähre ich im Monat Juli bei jedem Einkauf **10% Rabatt** nur bis zum 1. August.

G. Schwarzenberger,
 Halle, Saale, Post-Str. 10,
 Specialgeschäft für Seidenstoffe.
 Sonntags geöffnet von 8-9^{1/2} und 11^{1/2}-2 Uhr.

Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co., A.-G.
 Halle (Saale) empfohlen
alle Maschinen für die Ernte,
 als:
Mähmaschinen für Gras u. Getreide, Selbstbinder, Schleifsteine für Mähmaschinen-Messer, Schlepparken (Pferderechen), Heuwerder, Parkrasen-Mähmaschinen etc.
 in durchaus erprobten Constructionen zu ermäßigten Preisen.
Einige neue Mähmaschinen früherer Jahrgänge besonders billig. [8181]
 Bei Barzahlung gegen Ablieferung hoher Rabatt.

Leipziger Verzinkerei, Wellblechwalzwerk,
Fabrik eiserner Bauwerke

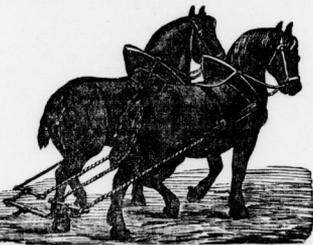


Großmann & Frosch
Leipzig-Plagwitz.
 Complete verzinkte Well- und Pfannenblech-Bedachungen. Trägerwellblech-Bauten:
 Decken, Fußböden, freitragende Dächer in allen Spannweiten.
 Wellblech-Häuser, Hallen, Verbindungsgänge.
 Schiebehore und Hüthen. Eisene Treppen, Bänke und -adconstructionen.
 Verzinkte Eisenblech-Einbauten.
 Schmiedeeiserne verzinkte Dachhaken, Luff- und Handhänger, Reiserboire. [8182]

Lohn-Verzinkerei aller Fabrikate in **Guss- und Schmiedeeisen.** Pa. Referenzen.

E. Leutert,
 Halle a. S.
 Maschinenfabrik und Eisengießerei
 baut seit 30 Jahren als Specialität
eincylindrige und Compound-Dampfmaschinen
 bis zu 300 Pferdestärken
 mit oder ohne Condensation, mit verbesserter Rädersteuerung
 D. R. P. 42582, Meyer'scher Expansions-Steuerung sowie Ventilsteuerung.
 Preislisten sowie specielle Offerten auf Verlangen post- und kostenfrei.
 Feinste Referenzen. Billigste Preise. [8180]

Verkauf Amerikanischer Arbeitspferde.



Den geehrten Herrschaften und Pferde-interessenten beehren wir uns ergebenst anzuzeigen, daß Unterzeichnete durch persönlichen Einkauf unseres deutschen Agenten
50 Stück
 nur I-Klassiger und schwerster

Amerikanischer Arbeitspferde
 von Montag, den 8. Juli d. J. bei Herrn Moritz Schloss in Halle a. d. Saale, Königsstraße 62 zum Verkauf stellen. [8124]

Hochachtungsvoll
Jonas Schwabe & Co., Moritz Schloss,
 Acherleben. Halle a. Saale.

Rotationsdruck und Verlag von Otto Ziehe, Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Freyburger Trauben-Essig.

Von meinem, dem Publikum schon längst bekannten echten **Trauben-Essig**, wozu hiesige kleine Weine verwendet worden, der daher auch dem besten rheinischen Wein-Essig weder in Aroma noch an Stärke nachsteht und sich desshalb vorzugsweise zum **Einmachen der Früchte** eignet, halten Lager in:
 Aken a/E: Herr W. D. Schmidt.
 Allstedt: Herr Paul Künzer.
 " " " O. Schmidt.
 " " " R. Gneist.
 " " " H. Schneider.
 Lauchstädt: Herr Th. Langenberg.
 Landsberg: Herr F. Bühlig.
 " " " A. Görke.
 " " " B. Görke.
 " " " Max Schapperelle.
 Lobjün: Herr Carl Fricke.
 Lützen: Herr Wilhelm Sack.
 Markranstädt: Herr J. C. Jähner.
 Merseburg: Herr R. Bergmann.
 " " " Carl Herfurth.
 " " " C. Kundt.
 " " " Carl Kundt.
 " " " Otto Peckolt.
 " " " Heiner. Schultz jr.
 " " " E. Wolff.
 " " " Otto Wirth.
 Neckwitz-Gleichen: Herr Emil Müller.
 Naumburg a/S.:
 Herr C. Fickweiler.
 " " " Franz Hänzgen.
 " " " Robert Hundertmark.
 " " " H. Jähner.
 " " " Otto Kaiser.
 " " " Aug. Reinhardt Nachf.
 " " " H. Tuschner.
 " " " Fr. Volk jr.
 Nebra: Herr R. Hartmann.
 " " " Franz Berthold jr.
 " " " F. Eigendörfer.
 " " " B. H. Ebnner.
 " " " Waldemar Kabisch.
 " " " R. Küster.
 " " " H. Meitz.
 " " " A. Oelschig.
 " " " Otto Wobig.
 " " " Carl Dioner.
 Neuhaldensleben:
 " " " Herr Reinb. Herrling.
 " " " R. Röder.
 " " " Arnold Zabel.
 Oberböblingen a. Helme:
 " " " Herr F. Ludmann.
 Ochersleben: Herr Otto Rohmann.
 Osterfeld: Herr Fr. Bräutigam.
 Querfurt: Herr H. Röser.
 " " " F. Schneidewind.
 " " " C. Schrader.
 " " " Oscar Toppelmann.
 " " " Fritz Vondran.
 Rosleben: Herr Alf. Kresse.
 " " " F. C. Meitz.
 " " " Aug. Rühl.
 " " " E. Schaper.
 " " " Herm. Tröge.
 Sangerhausen: Herr C. Fehling.
 " " " G. Wiebach.
 Schafstädt: Herr Otto Künas.
 Schladach: Herr Gustav Koth.
 Schildau: Herr Otto Buchmann.
 Schkeuditz: Herr F. E. Hühig.
 " " " Adolph Rühl.
 Schöden: Herr A. Gottschalg.
 Staßfurt: Herr Meyer.
 Stüssen: Herr E. Poser.
 Teuchern: Herr C. Schauff.
 Trotha: Herr C. F. Schubert.
 Wettin: Herr Wilh. Grob.
 " " " Peter Storz.
 Wiehe: Herr Ad. Gerlach.
 " " " Paul Gutsmita.
 " " " Ernst Günther.
 " " " Rob. Schirmer.
 Weissenfels: Herr Paul Billhardt.
 " " " J. F. Pitzold.
 Wettelrode: Herr Friedr. Scharf.
 Zorbitz: Herr C. F. Straube.
 Zeitz: Herr Louis Hellwig Nachf.
 " " " Emil Wittenhan.

Die Weissigfabrik von E. Fiedler Nachflg.,
 (gegründet 1841)
 Inhaber: **W. Schadewell,**
 Freyburg a. Unstrut. [8146]

Der Kunstgewerbe-Verein zu Halle a. S.
 schreibt einen
Wettbewerb zur Erlangung eines Standuhrgehäuses
 (ohne Uhr) aus. Zur Teilnahme berechtigt sind nur Angehörige der Provinz Sachsen. Die Arbeiten sind im Original, nicht in Zeichnung, einzuliefern bis **1. October 1895. I. Preis: 200 M., II. Preis: 50 M.**
 Bedingungen etc. zu erhalten durch **H. v. Brauchitzsch, Halle a. S.,**
 Geilstr. 21. [8236]

Mansfeld'sche Kupferschieferbauende Gewerkschaft.

Das fernere freigelegte Terrain des vormaligen falschen Sees an der Weisen-Seuburger Flur, Grieborn, Ober- und Unterböblingen, Amsoorf, Wandleben und Pampulation, soll in größeren und kleineren Blöcken unter dem im Zement bekannt gewordenen Bedingungen öffentlich im Bege des Meistbotes verpachtet werden und wird hierzu Termin auf **Donnerstag, den 11. Juli, Mittags 1 Uhr**
 im böhmischen Gasthause „Zum Kronprinz“ in Oberböblingen anberaunt.
 Sachliebhaber werden mit dem Bemerkten eingeladen, das wegen vorerwähnter Verpachtung zu dem nächstjährigen Winter in Oberböblingen mit entspregender Annehmung versehen ist.
 Giebichen, den 8. Juli 1895. [8196]

Die Ober-Berg- und Gürtler-Direktion.
 Leuschner.